

# INHALT

<b>Vorwort zur 7., aktualisierten Auflage .....</b>	<b>6</b>
<b>1      Die Pflegedokumentation .....</b>	<b>8</b>
<b>1.1    Patienten-/Bewohnerbezogene Ziele .....</b>	<b>8</b>
<b>1.2    Mitarbeiterbezogene Ziele .....</b>	<b>8</b>
<b>2      Die Pflegeplanung .....</b>	<b>9</b>
<b>3      Transparenzkriterien in der Pflege (§ 115 SGB XI) .....</b>	<b>10</b>
<b>3.1    Bewertungskriterien für die Pflegequalität in stationären Pflegeeinrichtungen .....</b>	<b>10</b>
3.1.1 Pflege und medizinische Versorgung .....	11
3.1.2 Umgang mit demenzkranken Bewohnern .....	25
3.1.3 Soziale Betreuung und Alltagsgestaltung .....	28
3.1.4 Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft und Hygiene .....	31
3.1.5 Befragung der Bewohner .....	33
<b>3.2    Bewertungskriterien für die Pflegequalität von ambulanten Pflegediensten .....</b>	<b>34</b>
3.2.1 Pflegerische Leistungen .....	34
3.2.2 Qualitätsbereich 2: Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen .....	40
3.2.3 Dienstleistung und Organisation .....	44
3.2.4 Qualitätsbereich 4: Befragung der Kunden .....	47

<b>4</b>	<b>Pflegediagnosen .....</b>	<b>48</b>
<b>4.1</b>	<b>Medizinische Diagnosen und Pflegediagnosen .....</b>	<b>48</b>
<b>4.2</b>	<b>Aufbau der Pflegediagnose .....</b>	<b>48</b>
<b>4.3</b>	<b>Pflegediagnosen im Pflegeprozess .....</b>	<b>49</b>
<b>4.4</b>	<b>Wellness-Pflegediagnosen .....</b>	<b>49</b>
<b>4.5</b>	<b>Taxonomie .....</b>	<b>49</b>
<b>5</b>	<b>AEDL nach Krohwinkel .....</b>	<b>52</b>
<b>5.1</b>	<b>Kommunizieren können .....</b>	<b>52</b>
<b>5.2</b>	<b>Sich bewegen können .....</b>	<b>62</b>
<b>5.3</b>	<b>Vitale Funktionen des Lebens aufrechterhalten können .....</b>	<b>74</b>
<b>5.4</b>	<b>Sich pflegen können .....</b>	<b>80</b>
<b>5.5</b>	<b>Essen und trinken können .....</b>	<b>96</b>
<b>5.6</b>	<b>Ausscheiden können .....</b>	<b>110</b>
<b>5.7</b>	<b>Sich kleiden können .....</b>	<b>120</b>
<b>5.8</b>	<b>Ruhen, schlafen und sich entspannen können .....</b>	<b>124</b>
<b>5.9</b>	<b>Sich beschäftigen, lernen und sich entwickeln können .....</b>	<b>128</b>
<b>5.10</b>	<b>Sich als Mann oder Frau fühlen und sich verhalten können .....</b>	<b>136</b>
<b>5.11</b>	<b>Für eine sichere und fördernde Umgebung sorgen können .....</b>	<b>140</b>
<b>5.12</b>	<b>Soziale Bereiche des Lebens sichern und gestalten können .....</b>	<b>144</b>
<b>5.13</b>	<b>Mit existenziellen Erfahrungen des Lebens umgehen können .....</b>	<b>148</b>
<b>6</b>	<b>Krankheitsbilder und individuelle Formulierungen .....</b>	<b>158</b>
<b>6.1</b>	<b>Diabetes mellitus .....</b>	<b>158</b>
<b>6.2</b>	<b>Schlaganfall .....</b>	<b>160</b>
<b>6.3</b>	<b>Parkinson .....</b>	<b>164</b>

<b>6.4</b>	<b>Vergesslichkeit, Verwirrtheit, Demenz . . . . .</b>	168
<b>6.5</b>	<b>Suchterkrankung . . . . .</b>	172
<b>6.6</b>	<b>Leberzirrhose . . . . .</b>	174
<b>6.7</b>	<b>Hirnorganisches Psychosyndrom . . . . .</b>	176
<b>6.8</b>	<b>Wahnvorstellungen . . . . .</b>	178
<b>6.9</b>	<b>Depression . . . . .</b>	180
<b>6.10</b>	<b>Osteoporose . . . . .</b>	182
<b>7</b>	<b>AEDL/ABEDL® nach Krohwinkel . . . . .</b>	184
<b>8</b>	<b>MDK-Richtlinien . . . . .</b>	185
<b>9</b>	<b>Expertenstandards zur Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität in der Pflege (§ 113a SGB XI) . . . . .</b>	189
<b>9.1</b>	<b>Rechtliche Verbindlichkeit . . . . .</b>	189
<b>9.2</b>	<b>§ 113a SGB XI – Expertenstandards zur Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität in der Pflege . . . . .</b>	189
<b>9.3</b>	<b>Expertenstandards und ihre Verwendung in der Pflegeplanung . . . . .</b>	191
<b>Literatur</b>	<b>.....</b>	193
<b>Register</b>	<b>.....</b>	195